

Spieltechnik-Update

Spielsaison 2025/2026

Mittwoch, 17. September 2025 | 20:00 - 22:00 Uhr
Donnerstag, 18. September 2025 | 20:00 - 22:00 Uhr

Referent: Axel Speidel



Grundlegendes

Informationen rund um den Bezirk Neckar-Franken



Kommunikation

- Bitte verwendet für die Kommunikation keine Mail-Adressen, die es in Euren alten Bezirken gab. Diese werden nicht mehr abgerufen
- Die Mitarbeiter im Bezirk Neckar-Franken haben alle eine einheitliche Mail-Adresse erhalten: vorname.nachname@nf.bwhv.org
- Bitte beachtet, dass es im Moment (noch) keine Geschäftsstelle im Bezirk Neckar-Franken gibt. Im neuen Sprachgebrauch heißt diese Bezirksassistentenz und wir sind bemüht, diese Stelle nachzubesetzen
- Wichtig wird künftig auch der Bereich für die Bezirke auf der BWHV-Homepage werden: <https://www.bwhv.org/spielbetrieb/bezirke>. Dieser befindet sich derzeit im Aufbau



Kommunikation

- Eine Bitte auch an die Vereine: bitte prüft in Phoenix die Zuordnungen bei den Funktionsträgern. Aus Sicht des Bezirks wären die folgenden Funktionen (sofern vorhanden) sinnvoll, da sie bei der Kommunikation verwendet werden
 - Postanschrift
 - Vorsitzende/r
 - Spielplaner
 - Jugendleiter
 - Spielbetrieb Männer (B) und Frauen (B)
 - Spielbetrieb mj (B) und wj (B)
 - Spielbetrieb Kinderhandball
 - Spielbetrieb Minis
 - Schiedsrichterwart



Bezirksvorstand



VORSITZENDER

Fritz Bernhardt



SCHIEDSRICHTERWESEN

Leo Buri



VORSITZENDER DER
BEZIRKSJUGEND

Heiko Schwarz



Bezirksvorstand



SPIELTECHNIK

Axel Speidel



FINANZEN & CONTROLLING

Nicht besetzt



Neckar-Franken

Spieltechnik

Informationen zur Spielsaison 2025/2026



Spieltechnik-Update 2025 | Axel Speidel
Vorsitzender Spieltechnik Neckar-Franken

Grundlegende Struktur

- Im Bereich der Spieltechnik finden sich die Spielklassen der Männer, Frauen und der A- bis D-Jugend (weiblich, männlich bzw. gemischt) wieder
- Für den Erwachsenenbereich ist Miguel Gebhardt der Spielwart
- Für den genannten Jugendbereich (Altersklassen A- bis D-Jugend) fungiert Stefan Helmer als Spielwart
- Zu den jeweiligen Bereichen gehören natürlich auch zahlreiche Staffelleiter, ohne die eine Abwicklung des Spielbetriebs nicht möglich wäre
- Wichtig ist: während der Vorbereitung der Runde und der Spielplanung ist in erster Linie der Spieltechniker gefordert, mit Veröffentlichung der Spiele ist für die Vereine der Staffelleiter der erste Ansprechpartner



Staffelleiter Erwachsene



Altersklasse	Spielklasse/n	Staffelleiter
Männer	Bezirksoberliga	Sabine Jaus
	Bezirksliga	Marcel Glas
	Bezirksklasse	Holger Ziems
	2. Bezirksklasse	Miguel Gebhardt
Frauen	Bezirksoberliga	Sabine Jaus
	Bezirksliga	Simone Blanz
	Bezirksklasse	Simone Blanz



Staffelleiter m/g Jugend



Altersklasse	Spielklasse/n	Staffelleiter
Männliche A-Jugend	Alle Ligen	Uwe Strebel
Männliche B-Jugend	Alle Ligen	Oliver Rossnagel
Männliche C-Jugend	BOL und BL	Valerie Kunkel
	Bezirksklasse	Christian Schock
Gemischte D-Jugend	BOL und BL	Axel Speidel
	Bezirksklasse	Simon Rossnagel



Staffelleiter w Jugend



Altersklasse	Spielklasse/n	Staffelleiter
Weibliche A-Jugend	Alle Ligen	Andreas Schaaf
Weibliche B-Jugend	Alle Ligen	Steffen Ramsperger
Weibliche C-Jugend	Alle Ligen	Stefan Helmer
Weibliche D-Jugend	Alle Ligen	Larissa Eisele



Kinderhandball



- Im Bereich des Kinderhandballs (E- und F-Jugend und Minis) ist derzeit Heiko Schwarz als Vorsitzender der Bezirksjugend „Einzelkämpfer“
- Das heißt: jede Menge Ligen, jede Menge Spielbetrieb, aber es gibt (noch) keine Staffelleiter
- Für die Kommunikation verwendet bitte die folgenden (Sammel-)Adressen:

e-jugend@nf.bwhv.org
f-jugend@nf.bwhv.org
minis@nf.bwhv.org



Spielverlegungen

- Ein wichtiges Thema in einer Spielsaison sind immer die Spielverlegungen, die allesamt online über Handball4All abzuwickeln sind (ausgenommen sind Spieltage wie in der E-Jugend)
- Den Spielverlegungen ist ein eigenständiger Punkt in den Durchführungsbestimmungen gewidmet, der auch Voraussetzungen für die Genehmigung einer Spielverlegung nennt
- Zudem sind Spielverlegungen an gewisse Fristen gebunden, die eingehalten werden müssen - auch darauf sollte geachtet werden
- Erfolgt der Abschluss der Spielverlegung zu spät, so muss das Spiel als Absage gewertet werden (mit entsprechender Strafe)



Spielverlegungen

- Zwei Praxisbeispiele für Begründungen bei Spielverlegungen:

keine spielfähige Mannschaft - Verletzungen, Studium,...

Aufgrund einer schulischen Veranstaltung bitten wir um eine Spielverlegung.

- Hinweise zur ersten Begründung:
 - Eine nicht spielfähige Mannschaft hat weniger als vier Feldspieler
 - In den Durchführungsbestimmungen ist geregelt: Anträge auf Spielverlegungen wegen Sportverletzungen und Erkrankungen sind nicht zulässig.
 - Und etwas überraschend ist sicher das Thema Studium ... an einem Wochenende



Spielverlegungen

- Hinweise zur zweiten Begründung:
 - Diese liefert eine nachvollziehbare Begründung, warum (wahrscheinlich) große Teile der Mannschaft nicht spielen können
- Bitte beachtet auch, dass sich die Gebühren für eine Hallenänderung bzw. Spielverlegung geändert haben. Diese sind nun zentral und gleichbedeutend für Verband bzw. zugehörigen Bezirk in der Finanz-, Beitrags- und Gebührenordnung hinterlegt:

1. Spielverlegungen

Die Gebühr (inkl. der gültigen Mehrwertsteuer) für eine Spielverlegung beträgt für alle Mannschaften 65,00 €, für eine Spielverlegung, die nur eine uhrzeitliche Änderung zur Folge hat, 35,00 €.

In besonderen Fällen (höhere Gewalt, Lehrgangsmaßnahmen, Mehrfachverlegungen etc.) entscheidet die Spielleitende Stelle über eine ermäßigte oder kostenfreie Verlegung.



Durchführungsbestimmungen

- Die Durchführungsbestimmungen für den BWHV wurden grundlegend in ihrer Struktur neu konzipiert und weichen somit von den bisherigen Durchführungsbestimmungen (des HVV) ab
 - Basis für alle Regelungen in den Durchführungsbestimmungen ist die Version des Verbandes, die Bezirke im BWHV haben an bestimmten, definierten Stellen Öffnungsklauseln, die kursiv und in violetter Farbe gehalten sind (nachfolgen beispielhaft)
- (3) Ist in den Durchführungsbestimmungen der *Bezirke (nur für Jugendlichen unterhalb der A-Jugend)* nichts anderes geregelt so hat im Spielbetrieb des BWHV jede Mannschaft während der regulären Spielzeit Anspruch auf insgesamt drei Team-Time-Outs (Regel 2:10 IHF inkl. Erläuterung 3 und Hinweis).



Durchführungsbestimmungen

- Die neue Struktur der Durchführungsbestimmungen stellt sich wie folgt dar:
 - Präambel
 - Allgemeines/Organisation
Beinhaltet allgemeine Informationen zum Dokument, Infos zur Kommunikation, Links, die Teilnahmeerklärung und deren Abgabefrist, wichtige spieltechnische Fristen und die Geschäftsstellen im BWHV
 - Spieltechnik
Die dort enthaltenen Punkte wie Altersklassen, MV, Z/S, Bälle, Spielfläche, SBO, Spiel-
ausweise etc. entstammen allesamt der Spieltechnik und regeln Grundlegendes
 - Spielbetrieb
Alle Punkte rund um den Spielbetrieb wie Auf- und Abstieg, Saisonunterbrechung und
-abbruch, Spielverlegungen, Schiedsrichter, Ergebnismeldung, Spielleitende Stellen etc.
 - Finanzielles
Finanzielle Dinge wie die Vergütung für SR, Z/S, etc. oder die Abrechnung bei
Neuansetzungen



- In Neckar-Franken: von der B- bis zur D-Jugend nur zwei Team-Time-outs



Durchführungsbestimmungen

- Ein Blick auf die wichtigsten Änderungen in den Durchführungsbestimmungen 2025/2026

- II. Allgemeines/Organisation – 3. Teilnahmeerklärung
Wurde grundlegend aufgenommen, inklusive Nennung der Meldefrist: Meldetermin gemäß § 9 (3) SpO BWHV ist der 01.04. eines jeweiligen Jahres

- II. Allgemeines/Organisation – 4. Wichtige spieltechnische Fristen

01.09.2025	Angabe der Trikotfarben im H4a-Online-Tool bei den Staffeldetails der jeweiligen Mannschaft. Der Staffelleiter gibt dann die Informationen gesammelt frei, damit sie in den SBO-Infos angezeigt werden können.
01.03.2026	Meldung der Jugendmannschaften für die Saison 2026/2027 mit Qualifikationsteilnahme.
01.04.2026	Meldung der Erwachsenenmannschaften für die Saison 2026/2027.



Durchführungsbestimmungen



- Ein Blick auf die wichtigsten Änderungen in den Durchführungsbestimmungen 2025/2026
 - III. Spieltechnik – 7. Mannschaftsverantwortlicher/Mannschaftsoffizieller
Die im Spielbericht eingetragenen Offiziellen haben im gesamten Verbandsspielbetrieb sowie im Bezirksspielbetrieb (ausgenommen D-Jugend und jünger) analog der Eintragung im Spielbericht die Buchstaben A bis E deutlich sichtbar zu tragen
 - III. Spieltechnik – 8. Zeitnehmer (Z) und Sekretär (S)
Bei allen Spielen im Verbandsspielbetrieb der Erwachsenen dürfen außer aktiven Schiedsrichtern nur Personen mit gültiger ZS-Lizenz als Zeitnehmer und Sekretäre eingesetzt werden



Durchführungsbestimmungen

- Ein Blick auf die wichtigsten Änderungen in den Durchführungsbestimmungen 2025/2026
 - III. Spieltechnik – 10. Spielfläche und Auswechselbereich
In Bezug auf die Markierung der Coachingzone gilt: Die Coachingzone beginnt 8m von der Torauslinie entfernt. Eine aktuell bereits vorhandene Markierung auf dem Hallenboden bei 7m bleibt gültig
 - III. Spieltechnik – 11. Elektronischer Spielbericht (SBO) und Upload/Video
Bitte die Fristen und Regelungen bei Ausfall von SBO beachten. Hier bestehen auch unterschiedliche Regelungen zwischen dem Verbands- und Bezirksspielbetrieb, die in den Durchführungsbestimmungen aufgeführt sind, beachten



Durchführungsbestimmungen

- Ein Blick auf die wichtigsten Änderungen in den Durchführungsbestimmungen 2025/2026

- III. Spieltechnik – 11. Elektronischer Spielbericht (SBO) und Upload/Video

Das Original des Spielberichts ist im Verbandsspielbetrieb vom Heimverein/Ausrichter am Spieltag in elektronischer Form an die BWHV-Geschäftsstelle zu senden. Diese ist verpflichtet eine Kopie des Papierspielberichtes in elektronischer Form an die Vereine, an den zuständigen Staffelleiter sowie an den SR-Einteiler zu übermitteln. Die Ergebnisse dieser Spiele müssen am Spieltag umgehend nach Spielschluss an die Spielleitende Stelle gemeldet werden.

Im Bezirk Neckar-Franken gilt dies analog, nur dass die Übersendung des Spielberichts an den in diesen Durchführungsbestimmungen genannten, zuständigen Staffelleiter erfolgt.



Durchführungsbestimmungen

- Ein Blick auf die wichtigsten Änderungen in den Durchführungsbestimmungen 2025/2026
 - III. Spieltechnik – 11. Elektronischer Spielbericht (SBO) und Upload/Video
Bezüglich der Videoaufnahmen gilt: Die Vereine im Verbandsspielbetrieb der Männer und Frauen (ohne F-LL), sowie der Regionalligen Jugend A und B sind verpflichtet, ihre Heimspiele nach den Vorgaben der Richtlinien für Videoaufnahmen auf den vorgegebenen Server von Handball4all zu laden (Upload/Video). Frist dafür: 48 Stunden!
 - III. Spieltechnik – 13. Ausrüstung
Im Bereich Spielkleidung steht unverändert ... „dass bei zu geringer Unterscheidbarkeit die Farbe schwarz den Schiedsrichtern vorbehalten ist“



BW HV
Baden-Württembergischer
Handball-Verband e.V.

- Die Bezirke können eine ergänzende Regelung erlassen. In den Spielklassen unterhalb der Bezirksoberliga ist es nicht zwingend erforderlich, dass ein Wischer ohne weitere Funktion eingesetzt wird. Für die Sicherheit des Bodens muss trotzdem gesorgt sein.



Durchführungsbestimmungen

- Ein Blick auf die wichtigsten Änderungen in den Durchführungsbestimmungen 2025/2026
 - IV. Spielbetrieb – 26. Ansetzung von Spielen
Als Anspielzeiten sind hinterlegt:

Spieltage	Verbandsspielbetrieb	Bezirksspielbetrieb
Samstag	11:00 – 20:30 Uhr	<i>Erwachsene:</i> 11:00 – 20:00 Uhr <i>A-/B-Jugend:</i> 12:00 – 20:00 Uhr <i>C-Jugend:</i> 12:00 – 19:00 Uhr <i>D-Jugend*</i> : 11:00 – 18:00 Uhr <i>E-/F-Jugend:</i> 11:00 – 19:30 Uhr
Sonn- und Feiertag	11:00 – 18:00 Uhr 13:00 – 18:00 Uhr (Jugend C)	<i>Allgemein:</i> 11:00 – 18:00 Uhr <i>C-Jugend:</i> 13:00 – 18:00 Uhr <i>E-/F-Jugend:</i> 11:00 – 18:30 Uhr
Wochentag	18:00 – 20:30 Uhr	<i>Erwachsene:</i> 18:00 – 20:30 Uhr <i>Jugend:</i> 18:00 – 19:30 Uhr

*Sind Spieler/innen aus den Förderkadern betroffen, dürfen diese Spieler/innen samstags frühestens ab 14:00 Uhr zum Einsatz kommen.



-
- The map illustrates the administrative divisions of the Neckar-Franken region. The districts (Bezirke) are labeled as follows:
- Bezirk 1:** Neckar-Franken
 - Bezirk 2:** Neckar-Enz
 - Bezirk 3:** Neckar-Odenwald
 - Bezirk 8:** Neckar-Nieder
- Major cities and towns marked on the map include:
- Manheim
 - Heidelberg
 - Hockenheim
 - Sinsheim
 - Bad Rappenau
 - Bruchsal
 - Karlsruhe
 - Schwarzwaldmühlheim
 - Calw
 - Leinberg
 - Böblingen
 - Heilbronn
 - Stuttgart
 - Esslingen
 - Reutlingen
 - Backnang
 - Waldenbuch
 - Schw. Gmünd
 - Aalen
 - Göppingen
 - Heidenheim
 - Tübingen
 - Craßheim

Durchführungsbestimmungen



- Ein Blick auf die wichtigsten Änderungen in den Durchführungsbestimmungen 2025/2026
 - IV. Spielbetrieb – 28. Schiedsrichtereinteilung
Noch einmal zur Erinnerung: Spiele der Jugend haben grundsätzlich stattzufinden
 - IV. Spielbetrieb – 28. Schiedsrichtereinteilung
In den Altersklassen, in denen Jugend-Handballspielleiter (JuHaSl = C-Jugend) bzw. Kinderhandball-Spielleiter (KiHaSl) zum Einsatz kommen, gelten besondere Regelungen für die Einteilung von Schiedsrichtern



Durchführungsbestimmungen

- Ein Blick auf die wichtigsten Änderungen in den Durchführungsbestimmungen 2025/2026
 - C-Jugend – Jugendhandball-Spielleiter (JuHaSl)
Grundlegend gilt: Für Spiele der C-Jugend im Bezirksspielbetrieb können neben Schiedsrichtern auch Jugendhandballspielleiter zum Einsatz kommen.
 - D-Jugend – Kinderhandball-Spielleiter (KiHaSl)
Für Spiele der D-Jugend und jünger erfolgt die Einteilung durch den Heimverein. Die Person, welche mit der Spielleitung beauftragt ist, muss dabei eine der drei folgenden gültige Lizenzen besitzen: (1) Schiedsrichter (2) Jugendhandball-Spielleiter oder (3) Kinderhandball-Spielleiter



Durchführungsbestimmungen



- Ein Blick auf die wichtigsten Änderungen in den Durchführungsbestimmungen 2025/2026
 - C-Jugend – Ergänzungen zum Jugendhandball-Spielleiter (JuHaSl)
 - Basis hierfür ist eine offenbar an die Vereine gerichtete E-Mail vom 11. September bzw. eine vorige Verteilung über den BWHV-Newsletter
 - Grundsätzlich haben die Vereine für ihre Heimspiele das Vorschlagsrecht in der C-Jugend für den Bezirksspielbetrieb für die Ansetzung
 - Hier können Schiedsrichter oder Jugendhandballspielleiter für die Spieltage eingeplant werden
 - Die Vereinszugehörigkeit des Schiedsrichters oder Jugendhandballspielers ist dabei irrelevant (es kann daher auch mit Nachbarvereinen kooperiert werden)



Durchführungsbestimmungen



- Ein Blick auf die wichtigsten Änderungen in den Durchführungsbestimmungen 2025/2026
 - C-Jugend – Ergänzungen zum Jugendhandball-Spielleiter (JuHaSl)
 - Jeder Verein mit einer C-Jugend-Mannschaft im Bezirksspielbetrieb muss bis 10 Tage vor Monatsende für den übernächsten Monat (also 20.09. für den Monat November) an die Mail-Adresse sre-b@bwhv.org melden, welche Spieltage (Spielnummern) vereinsintern besetzt werden
 - eine Benennung der Person ist hierbei nicht notwendig. Betreff: C-Jugend Einteilung – VEREINSNAME – EINTEILUNGSMONAT



Durchführungsbestimmungen

- Ein Blick auf die wichtigsten Änderungen in den Durchführungsbestimmungen 2025/2026
 - C-Jugend – Ergänzungen zum Jugendhandball-Spielleiter (JuHaSl)
 - Ein Verein hat auch die Möglichkeit mitzuteilen, dass sämtliche Spiele der Saison vereinsintern organisiert werden (insbesondere die Vereine, welche bereits in der Vorsaison vereinseigen die C-Jugend besetzt haben)
 - Dann werden die Spiele des Vereins generell aus der Einteilung genommen und es müssen keine weiteren Meldungen erfolgen
 - Sollte bis 10 Tage vor Monatsende keine Meldung erfolgt sein, gehen wir davon aus, dass KEIN Spiel des übernächsten Monats vereinseigen besetzt werden kann und es erfolgt eine Ansetzung



Durchführungsbestimmungen



- Ein Blick auf die wichtigsten Änderungen in den Durchführungsbestimmungen 2025/2026
 - C-Jugend – Ergänzungen zum Jugendhandball-Spielleiter (JuHaSl)
 - Ausblick: Das SR-Wesen weist heute bereits darauf hin, dass für das Spieljahr 2026/2027 alle Spiele der C-Jugend im Bezirksspielbetrieb vereinsintern zu besetzen sind
 - Hinweis: als Spieltechniker kommuniziere ich diese Regelungen, Rückfragen sind aber in dem Fall an die Person zu richten, von der das E-Mail stammt!



Durchführungsbestimmungen

- Ein Blick auf die wichtigsten Änderungen in den Durchführungsbestimmungen 2025/2026
 - IV. Spielbetrieb – 30. Vereins-SR-Beobachtung
Für diese gilt auf Bezirksebene: Im Bezirk Neckar-Franken sind für die Spielklassen der Männer Bezirksoberliga (M-BOL-1-NF und M-BOL-2-NF), der Männer Bezirksliga (M-BL-NF) und der Frauen Bezirksoberliga (F-BOL) Vereins-SR-Beobachtungen vorzunehmen
 - V. Finanzielles – 34. Vergütung für Schiedsrichter, Beobachter, SR-Kostenausgleich
Im Bezirk Neckar-Franken erfolgt die Umlage der SR-Kosten ... für alle Spielklassen der Erwachsenen und der A- und B-Jugend. Für Spielklassen der C- und D-Jugend erfolgt keine SR-Kostenumlage



Auf- und Abstieg

Erläuterung der abgebildeten Tabellen (Bezirk)



Auf- und Abstiegsregelung

- Grundlegend ein paar Worte zur Einteilung der Spielklassen bei mehreren Staffeln (z.B.: M-BOL): diese wurden – ausgenommen die 2. Bezirksklasse – gemäß Ranking eingeteilt (sprich: ungerade in eine Staffel, gerade in eine Staffel)
- Analog Der Auf- und Abstieg richtet sich grundlegend nach der Anzahl von Mannschaften aus, die aus der Landesliga absteigen
- Analog der letzten Spielsaison ist für die Bezirksebene wieder ein Was-Wäre-Wenn-Dokument geplant, mit dem sich die jeweiligen Szenarien durchspielen lassen
- Auf der nachfolgenden Seite werden die tabellarisch dargestellten Regelungen in aller Kürze erläutert



Auf- und Abstiegsregelung

- Als Zielgrößen für die Ligen auf Bezirksebene (Ende der Spielsaison) sind geplant:

Bereich	Spielklasse	Anzahl Staffeln	Staffelgröße
Männer	Bezirksoberliga (M-BOL)	Eine Staffel	12 Mannschaften
	Bezirksliga (M-BL)	Zwei Staffeln	10-11 Mannschaften
	Bezirksklasse (M-BK)	Zwei Staffeln	9-10 Mannschaften
	2. Bezirksklasse (M-2BK)	Zwei Staffeln	8-10 Mannschaften
Frauen	Bezirksoberliga (F-BOL)	Eine Staffel	10-11 Mannschaften
	Bezirksliga (F-BL)	Eine Staffel	10-11 Mannschaften
	Bezirksklasse (F-BK)	Zwei Staffeln	8-9 Mannschaften



Auf- und Abstiegsregelung

- Beispielhafter Auszug aus einer Tabelle (Bezirk) mit Regelungen zum Auf- und Abstieg:

Männer Bezirksoberliga: in Summe derzeit 20 Teams

Beispiel: erste Spalte / dritte Spalte

Absteiger aus der Landesliga	kein Team	1 Team	2 Teams	3 Teams	4 Teams	5 Teams
Aufsteiger in die Landesliga	2 Teams (Platz 1 je St.)	2 Teams (Platz 1 je St.)	2 Teams (Platz 1 je St.)	2 Teams (Platz 1 je St.)	2 Teams (Platz 1 je St.)	2 Teams (Platz 1 je St.)
Verbleibende Teams (M-BOL)*	10 Teams (Plätze 2-6)	9 Teams (Plätze 2-6)**	8 Teams (Plätze 2-5)	7 Teams (Plätze 2-5)**	6 Teams (Plätze 2-4)	6 Teams (Plätze 2-4)
Absteiger in die Bezirksliga*	8 Teams (Plätze 7-10)	9 Teams (Plätze 6-10)**	10 Teams (Plätze 6-10)	11 Teams (Plätze 5-10)**	12 Teams (Plätze 5-10)	12 Teams (Plätze 5-10)
Aufsteiger aus der Bezirksliga	2 Teams (Plätze 1-2)	2 Teams (Plätze 1-2)	2 Teams (Plätze 1-2)	2 Teams (Plätze 1-2)	2 Teams (Plätze 1-2)	1 Team (Platz 1)
Zielgröße M-BOL HR 2026/2027	12 Teams	12 Teams	12 Teams	12 Teams	12 Teams	12 Teams

Saison 26/27

0 Absteiger

= 0 Teams

(2 Aufsteiger)

+ 10 Teams

= 10 Teams

(8 Absteiger)

+ 2 Aufsteiger

= 12 Teams

Saison 26/27

2 Absteiger

= 2 Teams

(2 Aufsteiger)

+ 8 Teams

= 10 Teams

(10 Absteiger)

+ 2 Aufsteiger

= 12 Teams



Spielrechte

Neuregelung in der DHB-Spielordnung



Spielrechte (Allgemein)

- Die Spielordnung des Deutschen Handballbundes (DHB) regelt sehr detailliert, wie Spielrechte vergeben und genutzt werden dürfen
- Seit dem 1. Juli 2025 gelten überarbeitete Bestimmungen, die insbesondere die Flexibilität für Spieler*innen erhöhen, gleichzeitig aber auch klare Grenzen setzen (sollen)
- Unverändert gilt: Die Spielberechtigung wird auf Antrag gemeinsam vom Spieler bzw. der Spielerin und dem Verein erteilt
- Sie gilt nur für den beantragten Verein, es sei denn, es greifen Sonderregelungen gemäß §§ 15, 19a, 19b, 69 und 70



Spielrechte (Allgemein)

- Das Erstspielrecht gilt für den Verein, für den die Spielberechtigung erteilt wird (Erstverein). Ist der Erstverein als Stammverein Teil einer Spielgemeinschaft, gilt das Spielrecht für die Spielgemeinschaft
- Persönliche Sperren (Ausnahme: Automatische Sperre nach § 17 Abs. 1 Rechtsordnung) gelten für beide Vereine. Der Verein ist verpflichtet, sich hierüber zu informieren
- Die Spielrechte erlöschen automatisch zum Ende des Spieljahres



Erwachsenen-Spielrecht

- Das Erwachsenen-Spielrecht ist in § 15 der DHB-Spielordnung geregelt
- Die Festlegung der Spielrechte im Erstverein erfolgt durch den ersten Einsatz in einem Meisterschafts- und/oder Pokalmeisterschaftsspiel
- Das Zweitspielrecht kann im Erstverein oder für einen anderen Verein erteilt werden
- Für einen anderen Verein kann das Zweitspielrecht nur für Spieler*innen ohne vertragliche Bindung und unterhalb der Regionalliga erteilt werden
- Ein Wechsel des Zweitspielrechts ist einmalig bis zum 15. Januar eines Jahres möglich



Erwachsenen-Spielrecht

- Den Antrag auf Ausstellung des Zweitspielrechtes bei einem anderen Verein stellt der Erstverein bei seiner zuständigen Passstelle, sobald das Erstspielrecht festgelegt ist. Die Zustimmung des Zweitvereins ist beizufügen

BWHV-Adresse: passwesen@bwhv.org

- Das Zweitspielrecht kann nicht in derselben Spielklasse eines Landesverbandes bzw. in derselben Spielklasse bei überverbandlichem Spielbetrieb ausgeübt werden (Ausnahme: unterschiedliche Staffeln, Vereinssitze mehr als 100 km voneinander entfernt)
- Werden alle Mannschaften, für die ein Spielrecht besteht, zurückgezogen, kann ein weiteres Spielrecht erteilt werden



Jugend-Spielrecht

- Jugendspieler*innen dürfen pro Spieljahr für bis zu drei Mannschaften, aber maximal in zwei Vereinen, ein Spielrecht erhalten
- Das Erstspielrecht gilt für den Verein, für den die Spielberechtigung erteilt wird
- Das Erstspielrecht kann in einer Mannschaft der eigenen Altersklasse bzw. der nächsthöheren Altersklasse wahrgenommen werden. Für A-Jugendspieler*innen ist die nächsthöhere Altersklasse der Erwachsenenbereich
- Ein Wechsel innerhalb der Runde ist nicht möglich, außer bei einem Vereinswechsel (mit Wartefrist)



Jugend-Spielrecht

- Das Zweit- und Drittspielrecht kann wahrgenommen werden
 - Im Erstverein
 - Im Zweitverein in der eigenen Altersklasse in einer Mannschaft, die, bezogen auf bereits bestehende Spielrechte in dieser Altersklasse, in einer höheren Spielklasse spielt
 - Im Zweitverein in der eigenen Altersklasse, wenn der Erstverein keine Mannschaft in dieser Altersklasse stellt
 - Im Zweitverein in der nächsthöheren Altersklasse in einer Mannschaft, die, bezogen auf bereits bestehende Spielrechte in dieser Altersklasse, in einer höheren Spielklasse spielt
 - Im Zweitverein in der nächsthöheren Altersklasse, wenn der Erstverein keine Mannschaft in dieser Altersklasse stellt
- Das Zweit- und Drittspielrecht kann nicht in derselben Spielklasse eines Landesverbandes bzw. in derselben Spielklasse bei überverbandlichem Spielbetrieb ausgeübt werden, es sei denn, der Einsatz erfolgt in unterschiedlichen Staffeln derselben Spielklasse



45



- Spieltechnik-Update 2025 | Axel Speidel
Vorsitzender Spieltechnik Neckar-Franken

Weitere (bekannte) Auswirkungen

- Auf eine weitere Auswirkung gilt es noch hinzuweisen (§ 55 SpO DHB):

(3) *Das Spielrecht der Spieler*innen wird bis zum Ende des Spieljahres, in dem sie ihr 21. Lebensjahr vollenden, in Erwachsenenmannschaften, **innerhalb der Spielrechte nach § 15**, grundsätzlich nicht eingeschränkt. Die Landesverbände können jedoch für den von ihnen geleiteten Spielbetrieb unterhalb der vierten Liga einschränkende Regelungen beschließen.*

Bedeutet im Klartext:

- Ein A-Jugendspieler bzw. A- und B-Jugendspielerinnen mit Spielrecht im Erwachsenenbereich können sich dort laut § 55 SpO festspielen
- Ein Erwachsenenspieler, der kein Jugendspielrecht mehr hat (oder dies vorzeitig aufgegeben hat), kann sich bis zum Ende des Spieljahres, in dem er sein 21. Lebensjahr vollendet, nicht festspielen



Freundschaftsspiele / Turniere

Anmeldung und aktuelle Regelungen



Freundschaftsspiele / Turniere



- Die aktuelle Anlage in den Durchführungsbestimmungen wird derzeit noch überarbeitet (und ist somit ohne Inhalt)
- Daher finden sich die aktuellen Regelungen auf der BWHV-Homepage:
<https://www.bwhv.org/spielbetrieb/freundschaftsspiele-und-turniere>
- Die Anmeldung sieht die folgenden, wichtigen Punkte vor:
 - Nur alle Spiele mit Beteiligung der 3. Liga, der Regionalliga und/oder der Oberliga (nur Männer und Frauen) sowie internationale Begegnungen (Männer, Frauen sowie Jugend A-C) müssen über die Mailadresse fs-turnier@bwhv.org direkt dem Verband angezeigt werden
 - Spiele ohne oben angegebene Beteiligung müssen an die im betr. Bezirk zuständige Person – oder über das verwendete Meldeverfahren – oder an info@bwhv.org geschickt und dort angezeigt werden



Freundschaftsspiele / Turniere

- Die aktuellen Formulare finden sich hier:

[Turniere](#)
[Freundschaftsspiele](#)

- Bitte fragt selbst bereits Schiedsrichter aus eurem Verein oder Umfeld für die Besetzung der Spiele an
- Diese Schiedsrichter gelten – mit Ausnahme der Spiele mit Beteiligung eines Bundesligisten oder internationalen Vereins – auch automatisch als angesetzt, ihr bekommt nur noch eine Rückmeldung seitens der SR-Einteilung, wenn der Besetzung nicht zugestimmt werden kann



Freundschaftsspiele / Turniere



- Spiele ohne die angegebene Beteiligung der 3. Liga, der Regionalliga und/oder der Oberliga (nur Männer und Frauen) sowie internationale Begegnungen (Männer, Frauen sowie Jugend A-C) müssen an die im betreffenden Bezirk zuständige Person oder an info@bwhv.org geschickt und dort angezeigt werden
- Da info@bwhv.org ohnehin die E-Mail nur an die im Bezirk zuständige Person weiterleitet, adressiert die Anfragen zu Freundschaftsspielen und Turnieren vorerst an mich
- Für die Zukunft ist hier wieder die Bezirksassistentenz eingeplant. Sobald hier eine Umstellung erfolgt, werdet ihr informiert



BWHV-Homepage

Neckar-Franken

Wichtige Links

- BWHV-Newsletter
Anmeldung: <https://www.bwhv.org/newsletter>
- Satzungen und Ordnungen
<https://www.bwhv.org/bwhv/satzung-und-ordnungen>
- Download-Bereich Spieltechnik (BWHV)
<https://www.bwhv.org/spielbetrieb/planung/downloads>
- (Künftiger) Download-Bereich (Bezirk Neckar-Franken)
<https://www.bwhv.org/spielbetrieb/bezirke>



Wo?
Wer?
Wann?
Was?
Weshalb?

"Dieses Foto" von Unbekannter Autor ist lizenziert
gemäß [CC BY-NC-ND](#)



Danke!

Für Eure Aufmerksamkeit

